



Sonderpreis
des Vereins Talentförderung Mathematik Hamburg e.V.
Laudatio

Natürlich freue ich mich immer, wenn ich als Vorsitzender des Vereins Talentförderung Mathematik Hamburg e.V. einen Preis überreichen darf, heute kommt eine kleine Extrafreude hinzu, teile ich doch mit dem Preisträger mein Hobby: das Schachspiel. In der Mathematik und beim Schach sind Kreativität, Urteilsfähigkeit und Genauigkeit im Denken notwendig um Erfolg zu haben. Kreativität ist die Freude an Neuem und Grundlage einer Lust auch schwierige Zusammenhänge zu entdecken. Unser Preisträger holte seinen ersten Meistertitel im Jahr 2006, als er mit seiner Mannschaft die Hamburger Schul-Mannschafts-Meisterschaften im Schach gewann. Im darauf folgenden Jahr erreichte er einen Individual-Sieg: Er wurde Landessieger bei der Mathematik-Olympiade. Im Jahr 2009 nahm er sowohl an der Frühjahrsrunde als auch an der Herbstrunde des Internationalen Städtewettbewerbs Mathematik teil und beide Male wurde seine Arbeit als eine der besten auf Hamburger Landesebene nach Moskau weitergeleitet. Im selben Jahr gehörte er zum Siegerteam in den Hamburger Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften und zur Hamburger Delegation bei der Bundesrunde der Mathematik-Olympiade in Lübeck. Diesen mehrfachen Einsatz und Erfolg wiederholte der junge Mathematiker und Schachsportler in den nächsten beiden Jahren.

Der angehende Abiturient beweist, dass Mathematik nicht nur eine Einzeldisziplin ist, sondern auch Teamgeist erfordert - und fördert. Er nutzt die oben genannten Fähigkeiten bei Mathematik-Wettbewerben ebenso wie im Schachsport und verbindet individuelle Leistung mit der des Teams.

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr verehrte Damen und Herren, ich freue mich, den Sonderpreis des Vereins Talentförderung Mathematik Hamburg e.V. übergeben zu dürfen

an **Christian Elbracht** vom **Gymnasium Grootmoor**.

Prof. Dr. Reiner Lauterbach
1. Vorsitzender Talentförderung Mathematik Hamburg e.V.
Fachbereich Mathematik
Universität Hamburg